

Kommission für Geschichte und Kultur der Deutschen in Südosteuropa e.V. (KGKDS) e.V.

Kooperationspartner
Hungaricum – Ungarisches Institut der Universität Regensburg
Institut für deutsche Kultur und Geschichte Südosteuropas e. V. an der Ludwig-Maximilians-
Universität München
Institut für donauschwäbische Geschichte und Landeskunde, Tübingen
Österreichische Akademie der Wissenschaften, Zweigstelle Innsbruck
Südosteuropa-Gesellschaft e.V., München
Zentrum zur Erforschung deutscher Geschichte und Kultur in Südosteuropa an der Eberhard
Karls Universität Tübingen
Universität Innsbruck

Nachwuchsseminar

**Donnerstag, 6. Oktober 2016,
Thüringensaal, Herzog-Friedrich-Str. 3 der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, 6020 Innsbruck
(Österreich), 09.00-16.00 Uhr
Leitung: Dr. habil. Zsolt K. Lengyel, Ungarisches Institut der Universität Regensburg**

PROGRAMM

09.00-09.15 Uhr

Begrüßung

Dr. Mathias Beer, Vorsitzender KGKDS

Dr. habil. Zsolt K. Lengyel, Ungarisches Institut der Universität Regensburg, Seminarleiter

09.15-09.45 Uhr

Vorstellung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

09.45-10.15 Uhr

Impulsreferat: Vom Forschungs- zum politischen Interventionsobjekt. Minderheiten im
Wissenschaftsdiskurs Großrumäniens

Dr. Michael Wedekind, Universität Wien

10.15-10.30 Uhr

Kommentare zum Impulsreferat

10.30-11.00 Uhr

Kaffeepause

11.00-12.30 Uhr

Ungarn:

Nationalitätenpolitik im (weitgehend) homogenen Nationalstaat

12.30-13.30 Uhr

Mittagessen

13.30-15.00

Rumänien:

Nationalitätenpolitik im heterogenen Nationalstaat

15.00-15.30

Kaffeepause

15.30-16.00

Zusammenfassung und Ausblick